

Schulinternes Curriculum Erdkunde - Einführungsphase

Kursthema: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung (Inhaltsfeld 1)

Themen von Unterrichtseinheiten	Mögliche Raumbeispiele	Mögliche Lehrbuchkapitel und weitere Materialien	Methodenschwerpunkt	Kompetenzen
<p>Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation sowie Möglichkeiten zu deren Nutzung als Lebensräume</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ökozonen – zonale Ökosysteme • Immerfeuchte Tropen • Wüsten und Halbwüsten • Polarregionen • Gemäßigte Zone • Gunst- und Ungunstfaktoren von Lebensräumen sowie Möglichkeiten zur Überwindung der Grenzen zwischen Ökumene und Anökumene 	<p>Amazonien (Serra dos Carjas) Mallorca Bittfeld Alberta (Kanada)</p>	<p>Terra Geographie Einführungsphase NRW: Kapitel 1 Landschaftszonen als Lebensräume</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Kartenvergleiche anstellen</p>	<p>Sk1, Sk2, Sk4, Mk1,Mk2, Mk3, Mk4, Mk8, Uk3, Uk5, Uk6, Uk8, Hk1</p>
<p>Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klima-physikalische Prozesse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plattentektonik – endogene Faktoren formen die Erde • Exogene Faktoren (Wasser, Wind, Eis) • Klima und Klimawandel • Wetter 	<p>Erde, pazifischer Feuerring, Merapi, San Andreas Graben Japan, Deutschland Indien,</p>	<p>Terra Geographie Einführungsphase NRW: Kapitel 2 Gefährdung von Lebensräumen</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Kartenvergleiche anstellen</p>	<p>SK1, SK2, SK7 MK1, MK2, MK3, MK4, MK6, MK7, MK8, UK5, UK7, UK8, HK1, HK5, HK6</p>
<p>Leben mit dem Risiko von Wassermangel und Wasserüberfluss</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wasserkreislauf • Hochwasserereignisse • Desertifikation • Dürre • Blaue Revolution 	<p>Welt, Jangtsekiang Nordafrika, Naher Osten, Jemen, Deutschland</p>	<p>Terra Geographie Einführungsphase NRW: Kapitel 3 Wassermangel und Wasserüberschuss</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten</p>	<p>Sk2, Sk5, Sk7, Mk2, Mk3, Mk7, Mk8, Hk2, Hk6, Uk1</p>

Kursthema: Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung (Inhaltsfeld 2)

<p>Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklung und Auslöser politischer Auseinandersetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfügbarkeit fossiler Energieträger und ihre Förderung • Ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen der Förderung fossiler Energieträger • Zusammenhang zwischen Nachfrage und Konfliktpotenzial 	<p>Rheinisches Braunkohlerevier Ruhrgebiet Golfstaaten Russland Venezuela</p>	<p>Terra Geographie Einführungsphase NRW: Kapitel 4 Fossile Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie, Ökologie und Politik</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten</p>	<p>Sk5, Sk7, Mk1, Mk5, Mk7, Hk1, Hk2, Hk3, Hk4, Uk1, Uk3</p>
<p>Möglichkeit und Grenzen der Nutzung regenerativer Energien als Beitrag eines nachhaltigen ressourcen- und Umweltschutzes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen der regenerativen Energieerzeugung • Einfluss fossiler Energieträger auf Klimawandel • Bedeutung regenerativer Energien für nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutz 	<p>Tiefsee Deutschland Salzkotten Masdar City,</p>	<p>Terra Geographie Einführungsphase NRW: Kapitel 5 Regenerative Energieträger – Möglichkeiten und Grenzen nachhaltiger Nutzung</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen</p>	<p>Sk 5, Sk7, Mk1, Mk6, Mk7, Hk3, Hk5, Hk6, Uk1 , Uk2</p>

Schulinternes Curriculum Erdkunde - Qualifikationsphasen 1 und 2

Die neuen Kernlehrpläne werden zusammen mit den Vorgaben für das aktuelle Abitur in der Tabelle umgesetzt. Die Tabelle richtet sich im Aufbau nach den Kernlehrplänen.

Der Aufbau der Unterrichtssequenzen richtet sich an der Kapiteelfolge des Lehrbuches aus (Terra Geographie Qualifikationsphase)

Qualifikationsphase 1:

Kapitel 1. Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen

= Kursthema: Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen (Inhaltsfeld 3)

Kapitel 2. Wirtschaftsregionen im Wandel

= Kursthema: Bedeutungswandel von Standortfaktoren (Inhaltsfeld 4)

Kapitel 3. Stadtentwicklung und Stadtstrukturen

= Kursthema: Stadtentwicklung und Stadtstruktur (Inhaltsfeld 5)

Kapitel 4. Bevölkerungsentwicklung und Migration

= Kursthema: sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen (Inhaltsfeld 6)

Qualifikationsphase 2:

Kapitel 5. Globale Disparitäten – Herausforderungen für die Eine Welt

= Kursthema: sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen (Inhaltsfeld 6)

Kapitel 6. Auf dem Weg zur Dienstleistungsgesellschaft – Tertiärisierung von Wirtschaft und Gesellschaft

= Kursthema: Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen (Inhaltsfeld 7)

Kapitel 7. Wirtschaftsfaktor Tourismus – Bedeutung für unterschiedliche entwickelte Räume

= Kursthema: Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen (Inhaltsfeld 7)

Kursthema: Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen (Inhaltsfeld 3)

<p>Landwirtschaftliche Produktion in den Tropen vor dem Hintergrund weltwirtschaftlicher Prozesse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plantagen und Subsistenzwirtschaft • agrarer Strukturwandel (Mechanisierung, Intensivierung und Spezialisierung als Kennzeichen industrialisierter Landwirtschaft (Beschäftigungswirksamkeit)) • Subsistenzwirtschaft versus Marktorientierung (Raumnutzung der Tropen) • Gefährdung des tropischen Regenwaldes durch Eingriffe des Menschen • Begrenztheit des Agrarfläche und steigender Bedarf (Tragfähigkeit und Nutzungskonkurrenz) • LK: Wechselwirkung zwischen lokaler und regionaler Agrarproduktion in den Tropen und dem Weltmarkt 	<p>Costa Rica Kolumbien Brasilien Kambodscha</p>	<p>Sus erörtern das Spannungsfeld von Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion und Notwendigkeit zur Versorgungssicherung</p> <p>bewerten Auswirkungen des agraren Strukturwandels mit dem Schwerpunkt der Beschäftigungswirksamkeit</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 1 Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen</p>	<p>Humid, semiarid, Bodenversalzung, Tröpfchenbewässerung, Degradation, Desertifikation, Plantagenwirtschaft, shifting cultivation, Tragfähigkeit, Monokulturen, Anbaugrenze, Trockengrenze, Regenfeldbau, Variabilität der Niederschläge, Ecofarming Wanderfeldbau, land grabbing Subsistenzwirtschaft, Grüne Revolution, Aquakultur, Agrarkolonisation Disparitäten, Marginalisierung,</p>	<p>SK 1, SK2, SK4, SK5, SK7, MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,</p>
<p>Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion in der gemäßigten Zone und den Subtropen</p> <ul style="list-style-type: none"> • agrarer Strukturwandel Mechanisierung, Intensivierung und 	<p>Saudi Arabien Südspanien Murcia Sahel</p>	<p>SuS bewerten Auswirkungen des agraren Strukturwandels mit dem Schwerpunkt der Beschäftigungs-</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 1 Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima-</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten</p>	<p>Agrobusiness, arid, humid,</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7,</p>

<p>Spezialisierung als Kennzeichen industrialisierter Landwirtschaft (Beschäftigungswirksamkeit)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landwirtschaftliche Intensivierung durch unterschiedliche Bewässerungssysteme in ariden und semiariden Räumen • Prozess der Bodendegradation (Versalzung) • Maßnahmen gegen Desertifikation und Bodendegradierung 	<p>USA Deutschland</p>	<p>wirksamkeit</p> <p>SUs bewerten Maßnahmen zur Verringerung von Bodendegradation und Desertifikation hinsichtlich ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte</p>	<p>und Vegetationszonen</p>	<p>Wirkungsgefüge erstellen</p>		<p>MK8, HK1, HK2, HK5,</p>
<p>Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale der ökologischen Landwirtschaft • Ökologischer Fußabdruck • Ökologischer Rucksack • Dreieck der Nachhaltigkeit • Veränderungen der Natur- und Kulturlandschaft 	<p>Niedersachsen</p>	<p>SuS bewerten selbstkritisch ihre Rolle als Verbraucherinnen und Verbraucher hinsichtlich der ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen des eigenen Konsumverhaltens</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 1 Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen</p>		<p>Ökologischer Landbau,</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,</p>

Kursthema: Bedeutungswandel von Standortfaktoren (Inhaltsfeld 4)

<p>Strukturwandel industriell geprägter Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hauptphasen des industriellen Strukturwandels • Wandel von Standortfaktoren • Standortentscheidungen und –vernetzungen (cluster) im Zusammenhang mit weichen und harten Standortfaktoren • Reindustrialisierung, Diversifizierung und Tertiärisierung als Strategien zur Überwindung von Strukturkrisen • Zusammenhang zwischen Deindustrialisierungsprozessen und Modellen der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen (Kondratieff) 	<p>Ruhrgebiet Tuscaloosa Rhein-Neckar/Heidelberg</p>	<p>SuS beurteilen den Bedeutungswandel von harten und weichen Standortfaktoren für die wirtschaftliche Entwicklung eines Raumes SuS erörtern konkrete Maßnahmen zur Entwicklung von Wirtschaftsräumen</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 2 Wirtschaftsregionen im Wandel</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen</p>	<p>Industrialisierung, Deindustrialisierung, Strukturwandel, Tertiärisierung Standortfaktoren, Produktlebenszyklus, Kondratieff-Zyklus Just-in-time, outsourcing, lean production, Virtuelle Unternehmen</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,</p>
<p>Herausbildung von Wachstumsregionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Wachstumsregionen mit Hilfe wirtschaftlicher Indikatoren • Prinzipien der Standortverlagerung und der Beschaffungslogistik (Lean production, Just-in Time) • Veränderungen von lokalen und globalen Standortgefügen aufgrund von Einrichtungen von Sonderwirtschafts- 	<p>Region München europäische Wirtschaftsregionen Italien Öresund China NAFTA</p>	<p>SuS erörtern konkrete Maßnahmen zur Entwicklung von Wirtschaftsräumen SuS erörtern Chancen und Risiken, die sich in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht aus der Einrichtung von Sonderwirtschafts-</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 2 Wirtschaftsregionen im Wandel</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen</p>	<p>Globalisierung, ADI, Global player, Entwicklungsstrategien, Sonderwirtschaftszone</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,</p>

<p>Freihandels- und wirtschaftlichen Integrationszonen</p> <ul style="list-style-type: none">• LK: Entwicklung von High-tech-Clustern (Voraussetzung hochentwickeltes Verkehrs- und Kommunikationsinfrastruktturnetz)• LK: Leitbilder, Modelle zur Erklärung des wirtschaftsstrukturellen Wandels		<p>Freihandels- und wirtschaftlichen Integrationszonen ergeben</p>				
--	--	--	--	--	--	--

Kursthema: Stadtentwicklung und Stadtstruktur (Inhaltsfeld 5)

<p>Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Genetische, funktionale und soziale Merkmale städtischer Räume • Genese kulturräumsspezifischer städtischer Strukturen mit Bezug auf verschiedene Stadtentwicklungsmodelle • Einfluss von Suburbanisierungs- und Segregationsprozessen auf gegenwärtige Stadtstrukturen 	<p>Deutschland Detroit USA Südamerika Marokko</p>	<p>SuS bewerten Folgen von Suburbanisierungs- und Segregationsprozessen im Hinblick auf ökologische Aspekte und das Zusammenleben sozialer Gruppen</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 3 Stadtentwicklung und Stadtstrukturen</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen</p>	<p>Stadtbe­griff Vaubansche Festungsanlagen, Schachbrettmuster, Sichtachsen Modell der funktionalen Gliederung City, Altstadt, Suburbanisierung, Segregation, Gated Communities, Shrinking cities</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5, HK6 HK3</p>
<p>Demographischer und sozialer Wandel als Herausforderung für zukunftsorientierte Stadtentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • tertiär wirtschaftlich geprägte städtische Teilräume im Zusammenhang mit Nutzungskonkurrenzen • Stadtumbaumaßnahmen als notwendige Anpassung • Verlaufsmodell der Gentrifizierung 	<p>Lagos Deutschland</p>	<p>SuS erörtern Chancen und Risiken konkreter Maßnahmen zur Entwicklung städtischer Räume</p> <p>SuS bewerten städtische Veränderungsprozesse als Herausforderung und Chance zukünftiger Stadtplanung auch unter Berücksichtigung der Bedürfnisse von Männern, Frauen und Kindern</p> <p>SuS bewerten Maßnahmen für eine nachhaltige Stadtentwicklung im Spannungsfeld von Mobilität und Lebensqualität</p> <p>SuS erörtern die Auswirkungen von Revitalisierungsmaßnahmen</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 3 Stadtentwicklung und Stadtstrukturen</p>		<p>Gartenstadt New Urbanism, nachhaltige Stadtentwicklung</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,</p>

		unter Aspekten nachhaltiger Stadtentwicklung				
Metropolisierung und Marginalisierung als Element eines weltweiten Verstädterungsprozesses <ul style="list-style-type: none"> • Metropolisierung • Herausbildung von Megastädten als Ergebnis von Wanderungs-bewegungen aufgrund von pull- und push-Faktoren • Räumliche und soziale Marginalisierung in Städten in Entwicklungs- und Schwellenländern • LK: Fragmentierung und Polarisierung als ein durch die Globalisierung verstärkter Prozess aktueller Stadtentwicklung 	Shanghai Rio de Janeiro Jakarta Makoko Dharavi	SuS erörtern die Problematik der zunehmenden ökologischen und sozialen Vulnerabilität städtischer Agglomerationen im Zusammenhang mit fortschreitender Metropolisierung und Marginalisierung	Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 3 Stadtentwicklung und Stadtstrukturen	Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen	Zentralität, Zentrale Orte, Christaller Metropolisierung und Megapolisierung	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,

Kursthema: sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen (Inhaltsfeld 6)

Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten <ul style="list-style-type: none"> • Ursachen und Folgen von Wanderungsbewegungen • Entwicklungsachsen und Entwicklungspole als Steuerungselement der Raumentwicklung • Leitbild der nachhaltigen Entwicklung sowie daraus ableitbare Maßnahmen: Wege einer gerechten Entwicklung 	Welt, Ägypten, EU, Golfregion	SuS erörtern Wechselwirkungen zwischen Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration SuS erörtern Konsequenzen , die sich aus der Umsetzunge des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung ergeben	Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 4: Bevölkerungsentwicklung und Migration		Dreieck der Nachhaltigkeit Ökologischer Fußabdruck, Biokapazität, Migration, pull- und push-Faktoren Fair Trade	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,
---	--	---	--	--	---	--

<ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkung zwischen Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration • Leitbilder der nachholenden Entwicklung, Befriedigung von Grundbedürfnissen und der nachhaltigen Entwicklung • LK: Strategien zur Exportdiversifizierung 						
Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen <ul style="list-style-type: none"> • Demographischer Wandel (mit Modell) für Industrie- und Entwicklungsländern 	Welt Deutschland China	SuS bewerten Aussagemöglichkeiten und –grenzen demographischer Modelle	Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 4: Bevölkerungsentwicklung und Migration	Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen	Geburtenrate, Sterberate, demographischer Übergang	MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,

Kursthema: sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen (Inhaltsfeld 6)

Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungsstände von Ländern anhand ökonomischer und sozialer Indikatoren sowie dem HDI • Sozioökonomische Disparitäten aufgrund ungleicher Verteilung von 	Welt, Brasilien Kenia Costa Rica Zentrales Afrika Guinea China	SuS beurteilen Entwicklungschancen und Entwicklungsrisiken in unterschiedlich geprägten Wirtschaftsregionen, die sich aus dem Prozess der Globalisierung	Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 5: Globale Disparitäten – Herausforderung für die Eine Welt	Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten Referate halten Wirkungsgefüge erstellen		MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,
--	--	--	--	---	--	--

<p>Ressourcen und Infrastruktur sowie politischer Verhältnisse</p> <ul style="list-style-type: none">• Entwicklungschancen, die sich aus dem Globalisierungsprozess ergeben	<p>Indonesien Angola Malaysia</p>	<p>ergeben</p> <p>SuS beurteilen konkrete Maßnahmen zum Abbau von regionalen Disparitäten im Hinblick auf deren Effizienz und Realisierbarkeit</p>				
---	---	--	--	--	--	--

Kursthema: Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen (Inhaltsfeld 7)

<p>Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vielfalt des tertiären Sektors • Prozess der fortschreitenden Tertiärisierung (Entwicklung von der Dienstleistungs- zur Informationsgesellschaft vor dem Hintergrund der Globalisierung (Verkehrs- und Kommunikationsnetze)) • Herausbildung und Merkmale von Global Cities zu höchstrangigen Dienstleistungszentren als Ergebnis der globalen Wirtschaftsentwicklung • Bedeutung der Infrastruktur für den tertiären Sektor • Räumliche Strukturen von Dienstleistungsklustern • Bedeutung des Bildungswesens für die soziale und ökonomische Entwicklung einer Region (wird beim Thema Wirtschaftsregionen im Wandel: Ruhrgebiet besprochen) 	<p>Düsseldorf, Deutschland Bremen Tokyo</p>	<p>SuS erörtern raumstrukturelle Folgen, die sich durch die Aufspaltung des tertiären Sektors in Hoch- und Niedriglohnbereiche ergeben sowie die damit verbundenen Konsequenzen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</p> <p>SuS erörtern Folgen des überproportionalen Bedeutungszuwachses von Global Cities</p> <p>SuS bewerten die Bedeutung einer leistungsfähigen Infrastruktur für Unternehmen des tertiären Sektors</p>	<p>Terra Geographie Qualifikationsphase NRW Kapitel 7 Wirtschaftsfaktor Tourismus – Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume</p>	<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten</p>	<p>Tertiärisierung Güterverkehrsnetze Global City</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK5,</p>
<p>Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naturräumliche und infrastrukturelle Ausstattung einer Tourismusregion sowie deren Wandel aufgrund der touristischen Nachfrage • Folgen unterschiedlicher Formen des Tourismus im Dreieck der Nachhaltigkeit 	<p>Europa, Alpenraum Mallorca Entwicklungsländer, Cancun/Mexiko Sri Lanka</p>	<p>SuS erörtern positive und negative Effekte einer touristisch geprägten Raumentwicklung</p> <p>SuS erörtern den Zielkonflikt zwischen wirtschaftlichem Wachstum durch</p>		<p>Quellen /Sachtexte lesen, Diagramme und Karten auswerten</p>	<p>Massentourismus, Individualtourismus, Butler-Modell, Städtetourismus, sanfter Tourismus, Ökotourismus</p>	<p>MK1, MK2, MK3, MK4, MK5, MK6, MK7, MK8, HK1, HK2, HK 4, HK5,</p>

<p>(ArbeitnehmerInnen)</p> <ul style="list-style-type: none">• Destinationslebenszyklusmodell nach Butler• Vielfalt des Tourismus und seine Wechselwirkung mit dem sekundären Sektor• verschiedene Tourismusmodelle Butler, Vorläufer		<p>Tourismus und nachhaltiger und sozial gerechter Entwicklung in Tourismusregionen</p> <p>SuS bewerten ihr eigenes und fremdes Urlaubsverhalten hinsichtlich der damit verbundenen Folgen</p>				
---	--	--	--	--	--	--